



Tradition ohne Routine

Traumhaftes „Sommer“ Wetter, gute Laune und viel Lust auf Karate. Das waren geniale Voraussetzungen für 34 Kinder und 5 Betreuer, um in das alljährliche Erlebniswochenende des Karate-Dojo-Chikara Club zu starten. Organisatorisch wurden wir in diesem Jahr vor eine Herausforderung gestellt, denn es ist natürlich spannend, mit so vielen Kindern zu verreisen. Zum Glück haben wir in unserem Verein Mitglieder, Eltern und Freunde, die u.a. durch Sponsoring den Ausflug ermöglicht haben. Am 30.05.08 um 16:00 starteten wir mit vier Kleinbussen und einem PKW zum Schiefergraben in Königerode (www.uns-ev.de), in ein wunderschönes Ferienobjekt mitten im Harz. Nach der Ankunft bezogen alle ihre Zimmer und trafen sich danach zum Abendessen, um dann gleich mit der ersten Trainingseinheit am Abend zu starten. Nach gut einer Stunde Sport, duschen und „aufhübschen“ haben wir im hauseigenen Partyraum eine spontane Kinderdisco veranstaltet. Unsere Kids waren noch lange nicht müde, trotzdem ging es – unter leisem Protest – gegen 23 Uhr ab ins Bett. Ca. 02:30 Uhr war dann endlich überall Ruhe..., aber um 05:30 Uhr waren einige Kinder doch schon wieder fit und langsam konnte der zweite Tag beginnen. Nach dem Frühstück gab es eine allgemein-athletische Sporteinheit, sowie nach kurzer Pause eine anstrengende Karatestunde. Mittlerweile waren die Temperaturen an der 30-Grad-Grenze und so entschieden wir uns, uns und den Kindern nach dem Mittagessen etwas Ruhe zu gönnen. Es gab die Möglichkeit, zu schlafen (wurde freiwillig genutzt!), einfach zu entspannen oder zu lesen. Die meisten Kinder nahmen an der angebotenen Videotrainingseinheit teil, bei der den Kindern die Mitschnitte verschiedenster Trainingseinheiten gezeigt und gemeinsam ausgewertet wurden. Am Nachmittag nutzten wir das herrliche Wetter und fuhren alle zusammen in das tolle Frei- und Spassbad nach Harzgerode. Der Bademeister war anfangs leicht irritiert wegen so einer großen Gruppe von Kindern, doch unsere kleinen Karateka haben sich super verhalten. Nach 2 Stunden toben, rutschen, schwimmen, sonnen und der jährlichen „Kioskplünderung“ fuhren wir alle erfrischt und zufrieden zurück. Wir hatten auf unserem Plan noch eine Trainingseinheit, ein kleines Grillfest, Lagerfeuer und natürlich die traditionelle Nachtwanderung. An diesem Abend lagen alle erst spät und ohne meutern im Bett, die Kids haben ausnahmslos sofort geschlafen und mussten am nächsten Morgen durch die Betreuer geweckt werden. Am letzten Morgen, dem internationalen Kindertag wurden wir durch die fleißigen Küchenfeen im Schiefergraben mit einem wunderbar liebevoll vorbereiteten Frühstück verwöhnt. Dann hieß es „Sachen packen“ und Autos beladen, alle auf ihre Plätze und auf nach Erfurt. Im Studio haben dann die Eltern ihre Kinder nach einer letzten Trainingseinheit und dem obligatorischen Abschlussmittagessen in die Arme geschlossen. Für uns war der Moment gekommen, erste Bilanz zu ziehen. Für einige Kinder war es das erste, für andere bereits das dritte Mal, dass sie mit uns in das alljährliche Erlebniswochenende gefahren sind – aber alle waren traurig, dass die gemeinsame Zeit so schnell vergeht. Für uns gibt es nichts Schöneres, als beim Abschied in stolze, zufriedene und glückliche Kinderaugen zu blicken - deshalb haben wir uns entschieden: nächstes Jahr fahren wir wieder zusammen ins Erlebniswochenende. Wir hoffen, dass uns auch im nächsten Jahr Sponsoren wieder unterstützen, damit für die Familien unserer Kinder dieser Ausflug weiter bezahlbar bleibt und wir viele Kinder mitnehmen können. Es bedanken sich bei allen Kindern, Eltern und Sponsoren Claudia, Nicole, Mario, Robert und Swen sowie alle Verantwortlichen des Vereins für dieses tolle Wochenende.

